

Datenstruktur : MT940 (Swift)

Nachfolgend wird unterschieden zwischen

- dem Satzaufbau MT940 (Swift)
- den Erläuterungen zum Geschäftsvorfallcode (GVC)
- einem Beispiel zum MT940-Satz (Swift)

Die MT940-Sätze (Swift) verfügen über den in der nachfolgenden Tabelle beschriebenen Aufbau.

In den einzelnen Spalten der Tabelle kommen Abkürzungen mit folgender Bedeutung vor :

Spalte "maximale Länge in Bytes"

- v = variable Feldlänge
- f = feste Feldlänge

Spalte "Format"

- an = alphanumerisch
Buchstaben A bis Z, Ziffern 0 bis 9
ggfs. Sonderzeichen
- n = numerisch
nur Ziffern 0 bis 9
ggfs. Sonderzeichen

Spalte "Wahl / Pflicht"

- w = wahlfreies Feld
kann, muß aber nicht, einen Eintrag enthalten
- p = Pflichtfeld
muß einen Eintrag enthalten

Formate

- JJ = Jahreszahl ohne Jahrhundert
- MM = Monatszahl, ggfs. mit führender Null
- TT = Tageszahl, ggfs. mit führender Null
- HH = Stundenzahl in 24er Einteilung, ggfs. mit führender Null
- MM = Minutenzahl, ggfs. mit führender Null

Trennzeichen gemäß SWIFT-User-Handbook :

- Vor jeder Feldnummer <CR><LF> (EBCDIC X'0D25' in der Bank-Bank-Kommunikation; ASCII X'0D0A' in Kunde-Bank-Beziehung) für DFÜ (C'@@@' bei BTX).
- Eine Nachricht bzw. Teilnachricht (endet mit Feld ":62M:") wird mit X'0D2560' (EBCDIC) in der Bank-Bank-Kommunikation bzw. X'0D0A' oder X'0D0A2D' (ASCII) in der Kunde-Bank-Beziehung abgeschlossen. Bei BTX nur C'@@@'.

Die Felder ":61:" und ":86:" können innerhalb eines Auszugs beliebig oft wiederholt werden.

Das Feld **:86:** wird strukturiert ausgegeben. Es darf - obwohl, wenn alle zulässigen Feldlängen addiert werden, eine Gesamtfeldlänge von 511 Zeichen erreicht wird - aufgrund der Swift-Beschränkungen nur maximal 390 Zeichen umfassen. Diese 390 Zeichen sind auf 6 Zeilen mit maximal 65 Zeichen aufzuteilen.

Das Cashmanagement-Modul von MultiCash 1.26, MultiCash 2.0 und höher ist in der Lage, Daten aus dem strukturierten :86:-Feld zu verarbeiten, die 800 Zeichen umfassen. Diese 800 Zeichen können auf 20 Zeilen aufgeteilt sein. Wird diese Möglichkeit genutzt, ist zu bedenken, daß bei Kunden, die Nachverarbeitungsprozesse nutzen, umfangreiche Änderungen in diesen Prozessen erforderlich sind.

Desgleichen sind entsprechende Änderungen auf Seiten der Banken / Rechenzentren erforderlich.

Als **Trennzeichen** zwischen den einzelnen Feldern des strukturierten 86er-Feldes wird das erste Zeichen hinter dem Geschäftsvorfall-Code genommen. Somit ist jedes Zeichen als Trennzeichen möglich.

Beispiel:

:86:051?UEBERWEISUNG?100599?20XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX?21/EXX@@@CMT/DEM
998,65/?3050060400?310847564700?32MUELLER?34339@@@

@@@ =<CR> <LF>

Datenstruktur Swift-MT940

MT940 : Swift Feldnummer / Feldbezeichnung	max. Länge in Bytes	Format	w / p	Inhalt
:20: Auftragsreferenz- Nr.	16 v	an	p	nicht strukturiert; individuelle Belegung je Bank
:21: Bezugsreferenz-Nr.	16 v	an	w	wird nicht ausgegeben
:25: Kontobezeichnung	35 v	an	p	Bankleitzahl / Kontonummer yyyyyyyy/xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx wobei y = BLZ (8 Stellen) x = max. 23 Stellen Kontonummer ggfs. mit Währungskennzeichen oder Swift-Code / Kontonummer zzzzzzzz/xxxxxxxxxxxxxxxxxxxx xx wobei z = Swift-Code (11 Stellen) x = max. 23 Stellen Kontonummer ggfs. mit Währungskennzeichen
:28C: Auszugsnummer	9 v	n	p	Belegung: "0" oder xxxxx/yyy wobei xxxxx = Auszugsnummer yyy = Blatt-Nr. beginnend mit 1 Bis zum 01.01.1999 kann das Kreditinstitut anstatt Feld 28C auch Feld 28 in der Form xxxxx/yy liefern.
:60x: Anfangssaldo	25 v		p	x = F bei Anfangssaldo x = M bei Zwischensaldo Die Felder ":20:" bis ":28:" müssen vor jedem Zwischensaldo ausgegeben werden. Ausnahmen: Institutsbezogen ohne Zwischensaldo
Subfeld 1 Soll/Haben Kennung	1 f	an		C = Credit (Haben) D = Debit (Soll)
Subfeld 2 Buchungsdatum	6 f	n		JJMMTT = Buchungsdatum "ALT" ODER "0" bei 1. Auszug
Subfeld 3 Währung	3 f	an		Währungsschlüssel gem. ISO-Code 4217
Subfeld 4 Betrag	15 v	n		Betrag in Kontowährung* mit Komma als Dezimalzeichen (gem. Swift- Konventionen) * Bei der Bezeichnung "Kontowährung" handelt es sich jeweils um die Kontowährung zum Tage der Buchung.

MT940 : Swift Feldnummer / Feldbezeichnung	max. Länge in Bytes	Format	w / p	Inhalt
				Beginn der Wiederholungssequenz der Felder ":61" und ":86".
:61: Umsatzzeile	102 v		w	
Subfeld 1 Valuta	6 f	n	p	Format : JJMMTT
Subfeld 2 Buchungsdatum	4 f	n	w	Format : MMTT
Subfeld 3 Soll/Haben Kennung	2 v	an	p	C = Credit RC = Storno Credit D = Debit RD = Storno Debit
Subfeld 4 Währungsart	1 f	an	w	Letzte Stelle ISO-Code (3. Stelle der Währungsbezeichnung, wenn sie zur Unterscheidung wichtig ist).
Subfeld 5 Betrag	15 v	n	p	Betrag in Kontowährung mit Komma als Dezimalzeichen (gem. Swift-Konventionen)
Subfeld 6 Buchungsschlüssel	4 f	an	p	Codes gem. Swift-User-Handbuch dabei 1. Stelle konstant "N"
Subfeld 7 Referenz	16 v	an	p	Kundenreferenz / z. B. Schecknummer oder bei DTA: Feld 10 aus A-Satz Bei Nichtbelegung wird "NONREF" eingestellt.
Trennzeichen	2 f	an		"/" NUR, wenn Subfeld 8 vorhanden
Subfeld 8 Bankreferenz	16 v	an	w	Bankreferenz
Trennzeichen	2 f	an		X'0D25' (<CR><LF>) NUR wenn Subfeld 9 vorhanden
Subfeld 9 Ursprungsbetrag und Gebührenbetrag	34 v	an	p/w	Währungsart und Umsatzbeitrag in Ursprungswährung (original currency amount) in folgendem Format: /OCMT/3a15num sowie Währungsart und gebührenbetrag (charges) in folgendem Format: /CHGS/3a15num 3a = 3stelliger Währungscode gemäß ISO 4217 15num = Betrag mit Komma als Dezimalzeichen (gemäß Swift-Konvention) Die Belegung des Feldes ist ab dem Start der 3. Stufe der Währungsunion empfohlen, wenn Ursprungswährung und Kontowährung voneinander abweichen. Falls die Länge des Feldes nicht ausreicht, können die Angaben auch in Feld 86 eingestellt werden. In jedem Fall sind Originalbetrag und -falls vorhanden - Gebührenbetrag in dasselbe Feld einzustellen.

MT940 : Swift Feldnummer / Feldbezeichnung	max. Länge in Bytes	Format	w / p	Inhalt
:86: Mehrzweckfeld	390 v		w	Die Ausgabe des Feldes :86: erfolgt strukturiert. Es darf - obwohl, wenn alle zulässigen Feldlängen addiert werden, eine Gesamtfeldlänge von 511 Zeichen erreicht wird - aufgrund der Swift-Beschränkungen nur maximal 390 Zeichen umfassen. Diese 390 Zeichen sind auf 6 Zeilen mit maximal 65 Zeichen aufzuteilen. (6x65 Bytes, getrennt durch X"0D25"; das letzte Subfeld wird nicht mit X"0D25" abgeschlossen).
GVC Geschäftsvorfall-code	3 f	n	p	Die strukturierte Belegung des Mehrzweckfeldes :86: ist freigestellt. wird jedoch die strukturierte Belegung des feldes :86: genutzt, so dürfen ausschließlich die vom ZKA in der nachfolgenden Beschreibung definierten Geschäftsvorfall-Codes eingestellt werden. Bei GV-Code 999: unstrukturiert sind max. 387 Stellen frei belegbar
Buchungstext **Feldschlüssel >00	27 v	an	w	Geschäftsvorfallcode gemäß Erläuterung
Primanoten-Nr. **Feldschlüssel >10	10 v	an	w	Ist die Primanota = 0, so wird in der Anzeige im Cashmanagement der Buchungstext auf 10 Stellen gekürzt und ab der 11. Stelle 16stellig die Bankreferenz ausgegeben.
Verwendungszweck **Feldschlüssel >20 bis >29	10 x 27 v	an	w	Weitere 4 Verwendungszwecke können zu den Feldschlüsseln 60 bis 63 eingestellt werden.
Bankkennung Auftraggeber / Zahlungsempf. **Feldschlüssel >30	12 v	an	w	

MT940 : Swift Feldnummer / Feldbezeichnung	max. Länge in Bytes	Format	w / p	Inhalt
Kto.Nr. Auftraggeber / Zahlungsempf. **Feldschlüssel >31	24 v	an	w	<p>Weitere 10 Verwendungszwecke können zu den Feldschlüsseln 20 bis 29 eingestellt werden.</p> <p>Ende der Wiederholungssequenz der Felder ":61" und ":86".</p>
Name Auftraggeber / Zahlungsempf. **Feldschlüssel >32 bis >33	2 x 27 v	an	w	
Textschlüssel- ergänzung **Feldschlüssel >34	3 v	n	w	
Verwendungszweck ⁴ **Feldschlüssel >60 bis >63	4 x 27 v	an	w	
:62x: Schlußsaldo	25 v		p	x = F bei Schlußsaldo x = M bei Zwischensaldo
Subfeld 1 Soll/Haben Kennung	1 f	an	p	C = Credit D = Debit
Subfeld 2 Buchungsdatum	6 f	n	p	Format : JJMMTT = aktuelles Buchungsdatum
Subfeld 3 Währung	3 f	an	p	Währungsschlüssel gemäß ISO-Code 4217
Subfeld 4 Betrag	15 v	n	p	Betrag in Kontowährung mit Komma als Dezimalzeichen (gemäß Swift-Konventionen)
:64: Aktueller Valuten- saldo	25 v		w	Keine Ausgabe durch die Dresdner Bank AG
Subfeld 1 Soll/Haben Kennung	1 f	an	p	C = Credit D = Debit
Subfeld 2 Buchungsdatum	6 f	n	p	Format : JJMMTT
Subfeld 3 Währung	3 f	an	p	Währungsschlüssel gemäß ISO-Code
Subfeld 4 Betrag	15 v	n	p	Betrag mit Komma als Dezimalzeichen (gemäß Swift-Konventionen)
MT940 : Swift				

Feldnummer / Feldbezeichnung	max. Länge in Bytes	Format	w / p	Inhalt
:65: Zukünftiger Valuten- saldo	25 v		w	Keine Ausgabe durch die Dresdner Bank AG
Subfeld 1 Soll/Haben Kennung	1 f	an	p	C = Credit D = Debit
Subfeld 2 Buchungsdatum	6 f	n	p	Format : JJMMTT
Subfeld 3 Währung	3 f	an	p	Währungsschlüssel gemäß ISO-Code
Subfeld 4 Betrag	15 v	n	p	Betrag mit Komma als Dezimalzeichen (gemäß Swift-Konventionen)

Beispiel eines MT940-Satzes (Swift)

```

:20:951110
:25:45050050/76198810
:28:27/01
:60F:C951016DEM84349,74
:61:951017D6800,NCHK16703074
:86:999PN5477SCHECK-NR. 0000016703074
:61:951017D620,3NSTON
:86:999PN0911DAUERAUFTR.NR. 14
:61:951017C18500,NCLRN
:86:999PN2406SCHECK
:61:951015D14220,NBOEN
:86:999PN0920WECHSEL
:61:951017D1507,NTRFN
:86:999PN0920SCHNELLUEB
:61:951024C4200,NMSCN
:86:999PN2506AUSSENH. NR. 1
:61:951017D19900,NTRFN
:86:999PN0907UEBERTRAG
:61:951017D400,NTRFN
:86:999PN0891BTX
:61:951018C3656,74NMSCN
:86:999PN0850EINZAHLG.N
:61:951019C23040,NMSCN
:86:999PN0812LT.ANLAGE
:61:951027D5862,14NCHKN
:86:999PN5329AUSLSCHECK
:62F:C951017DEM84437,04

```

-